

Seminartage

Block 1: Di, 16.10. – Do, 18.10.2018 24 UE

Block 2: Di, 13.11. – Do, 15.11.2018 24 UE

Block 3: Mi, 09.01. – Do, 10.01.2019 16 UE

Hospitation: 2 Tage (zw. 19.11. und 23.12.2018)

Kolloquium: 14.01. – 16.01.2019
(pro Teilnehmer 30 Min.)

Abschlussfeier mit Zertifikatsübergabe:
Freitag, 25.01.2019

Unterrichtszeiten:
9:00 – 16:30 Uhr

Veranstaltungsort

Berufsfachschule für Altenpflege
der Diakonie
Hainstraße 59, Bamberg

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen
für Fort- und Weiterbildungen des Caritasverbandes
für die Erzdiözese Bamberg e.V.

Veranstalter



**Caritasverband für die
Erzdiözese Bamberg e.V.**
Referat Fort- und Weiterbildung
Obere Königstr. 4b, 96052 Bamberg
Tel.: 0951-8604-401
www.caritas-bamberg.de

Kooperationspartner



Berufsfachschule für Altenpflege
der Diakonie
Hainstraße 59, 96047 Bamberg
Tel: 0951 8680-400
Fax: 0951 8680-430
E-Mail: ev.bfs-fuer-altenpflege@dwbf.de



Caritas-Berufsfachschule für
Altenpflege St. Martin
Jakobsberg 31, 96049 Bamberg
Tel: 0951 95223-610
Fax: 0951 95223-611
E-Mail: bfsa@caritas-bamberg.de

Für Rückfragen

Petra Helmreich
Tel.: 0951 8604-401
Email: petra.helmreich@caritas-bamberg.de



www.caritas-bamberg.de

Anpassungslehrgang Praxisanleitung in der Pflege

Für Praxisanleitungen nach
dem alten Modell mit 128 UE

Kurs 18706

16.10.2018 – 25.01.2019
72 Unterrichtseinheiten



Das Leistungsnetzwerk der Caritas.

Damit Auszubildende eine qualitativ hochwertige Ausbildung erhalten, benötigen sie neben der Ausbildung in der Berufsfachschule auch in Heimen und Sozialstationen eine qualifizierte und an den jeweiligen Bedürfnissen und Arbeitsbereichen orientierte Praxisanleitung. Hierzu sind speziell geschulte Fachkräfte nötig, die die Auszubildenden bei den alltäglichen Anforderungen der beruflichen Praxis angemessen führen und begleiten.

Durch die Kooperation mit zwei Berufsfachschulen für Altenpflege ist ein sehr praxisnahes Lernen gegeben. Die Teilnehmer/innen erhalten das notwendige theoretische Wissen und können ihre Anleitungskompetenzen in konkreten Übungssituationen erproben, reflektieren und weiterentwickeln. Eine Hospitation rundet die Lehrgangsinhalte ab.

Der vorliegende Anpassungskurs entspricht der Verordnung zur Ausführung des Pflege- und Wohnqualitätsgesetzes (AVPfleWoqG) vom 27.07.2011.

Zugangsvoraussetzung

Der Anpassungskurs Praxisanleitung in der Pflege richtet sich an ausgebildete Fachkräfte, die bereits die Weiterbildung zur Praxisanleitung mit 128 Unterrichtseinheiten absolviert haben und ihr Wissen erweitern und an die aktuellen Erfordernisse der Praxisanleitung anpassen wollen. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen für Fort- und Weiterbildung des Caritasverbandes für die Erzdiözese Bamberg e.V.

Umfang der Weiterbildung

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 72 Unterrichtseinheiten (UE), die auf den Inhalten der vor Inkrafttreten des AVPfleWoqG gültigen Qualifizierung mit 128 UE aufbaut. Zusätzlich finden 2 Hospitationstage bei Lehrkräften der Berufsfachschulen statt.

Kosten

Die Kosten für die Weiterbildung betragen für Teilnehmer/innen aus Einrichtungen der Caritas und Diakonie **810 Euro**. Für Teilnehmer/innen anderer Einrichtungen betragen die Weiterbildungskosten **890 Euro**.

Selbstzahler können unter bestimmten Voraussetzungen eine Förderung durch die Bildungsprämie erhalten (nähere Informationen unter www.bildungspraemie.info).

Die Weiterbildung wird ohne Verpflegung und Übernachtung angeboten.

Anmeldung

Die Anmeldung mit den entsprechenden Nachweisen (Abschlusszeugnis bzw. Studiennachweis und Praxisanleiternachweis) erfolgt ausschließlich schriftlich an den:
Caritasverband für die Erzdiözese Bamberg e. V.
Petra Helmreich
Obere Königstr. 4b
96052 Bamberg

Modul A: Anleitungs-Qualifikationen

- Psychologische / pädagogische Grundlagen
- Kommunikation und Gesprächsführung
- Planung und Gestaltung des Anleitungsprozesses
- Beurteilungen und Prüfungen
- Lernbegleitung und Beratung
- Rollenkompetenz

Modul B: Strukturelle Qualifikationen

- Qualitätsmanagement
- Rechtliche Grundlagen der Aus- und Weiterbildung in der Altenhilfe

Prüfung

Für den erfolgreichen Abschluss der Weiterbildung ist jeweils ein schriftlicher und ein mündlicher Leistungsnachweis erforderlich, der mit einem Zertifikat bescheinigt wird.